

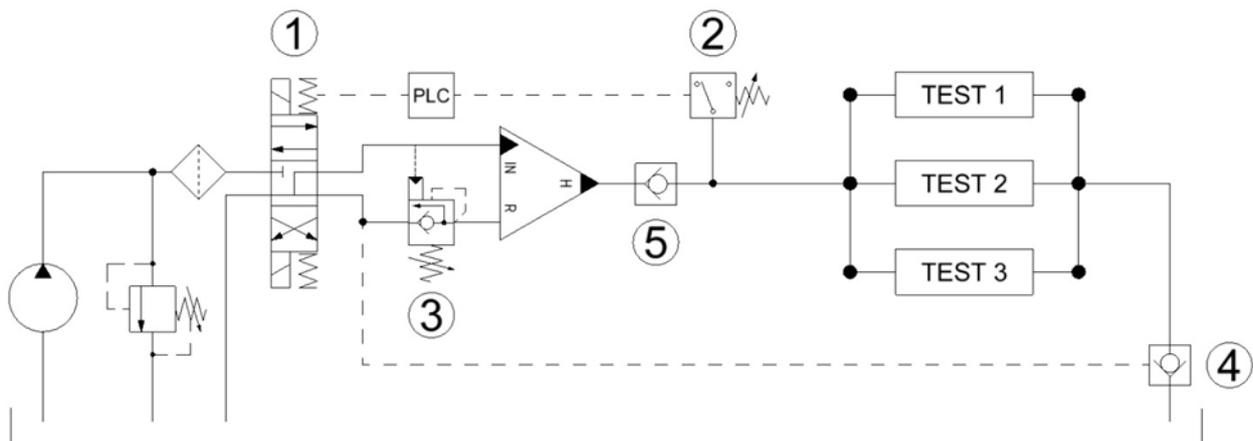
Bessere Leistung bei Anwendungen zur Druckprüfung

Diese technische Information bietet Empfehlungen zur Leistungsverbesserung für Anwendungen zur Druckprüfung.

Durchfluss und Druck sind die entscheidenden Parameter, um einen oszillierenden Druckverstärker gut an den Start zu bringen. Das System mit einem geringen Durchfluss und niedrigem Druck hat seine Ursache typischerweise in einem Druckabfall des Druckminderers oder der Servoventile, der zu einem Ausfall beim Anlaufen führen kann.

Unsere Empfehlungen:

- Bringen Sie einen Regelkreis mit einem 4/3-Wegeventil (1) auf der Niederdruckseite an, der durch ein Signal von einem Druckgeber (2) oder Druckschalter auf der Hochdruckseite gesteuert wird.
- Bringen Sie auf der Niederdruckseite ein Zuschaltventil (3) an. Der Druckverstärker läuft an und verhindert eine Überdrehzahl. Das ist eine besonders gute Lösung zum Prüfen von Schläuchen und wenn der erste Schritt das Spülen ist.
- Nehmen Sie ein externes POV-Ventil (4) mit großem Spiel wegen der Schmutzempfindlichkeit.
- Bringen Sie hinter dem Druckverstärker zur Leckageprüfung mit Medium mit niedriger Viskosität ein leakagefreies Prüfventil (5) an.



1. Wegeventil
2. Druckgeber
3. Zuschaltventil
4. POV-Ventil
5. Leckageprüfventil